

Medieninformation

Polizeidirektion Chemnitz

Ihre Ansprechpartnerin
Jana Ulbricht

Durchwahl
Telefon +49 371 387 2020

medien.pd-c@
polizei.sachsen.de*

22.03.2022

Medieninformation der Polizeidirektion Chemnitz Nr. 134| 2022

**Feuer in Wald entzündet - 29-jähriger gestellt | Elektrowerkzeuge
aus Lagerraum gestohlen | Drei Fahrzeugdiebe durch
grenzübergreifende Polizeiarbeit gestellt**

Chemnitz

Feuer in Wald entzündet – 29-jähriger gestellt

Zeit: 21.03.2022, gegen 07:00 Uhr

Ort: OT Mittelbach

(893) Montagmorgen hatten zwei Anwohner in Mittelbach eine Rauchentwicklung im Wald nahe der Falkenstraße bemerkt. Sie informierten die Feuerwehr und begaben sich selbst zum Wald. Dort stellten sie einen Mann an einer unbefestigten Feuerstelle fest. Einer der Anwohner unternahm erste Löschversuche, der Zweite folgte dem sich entfernenden Mann und konnte ihn auf einem nahen Feld stellen und bis zum Eintreffen der ebenfalls alarmierten Polizeibeamten festhalten. Die Feuerwehr hatte die inzwischen etwa

1,5 Meter x 1,5 Meter Brandstelle gelöscht.

Der 29-jährige Deutsche räumte ein, dass Feuer entfacht zu haben. Offenbar war ihm das mögliche Ausmaß seines Handelns nicht bewusst. Durch das frühzeitige Bemerkten des Brandes und dem Einsatz der Feuerwehr, konnte ein weiteres Übergreifen der Flammen verhindert werden. Gegen den Mann wurde ein Ermittlungsverfahren wegen Brandstiftung eingeleitet. (ju)

Zeugenaufruf nach Auseinandersetzung auf dem Sonnenberg

Zeit: 09.03.2022, gegen 17:00 Uhr

Hausanschrift:
Polizeidirektion Chemnitz
Hartmannstraße 24
09113 Chemnitz

[https://www.polizei.sachsen.de/
de/pdc.htm](https://www.polizei.sachsen.de/de/pdc.htm)

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Ort: OT Sonnenberg

(894) Die Polizei ermittelt derzeit zu einer Auseinandersetzung von vier Männern Anfang März auf den Sonnenberg und sucht Zeugen, die Angaben zu den Tatbeteiligten machen können.

Einsatzkräfte waren am 9. März auf den Sonnenberg gerufen worden, da sich an der Kreuzung Hofer Straße/Fürstenstraße mehrere Personen schlagen würden. Beim Eintreffen am Ort hatten sich die Beteiligten jedoch bereits entfernt. An der Kreuzung konnten nur noch eine mutmaßlich genutzte Holzlatte und Blutspuren festgestellt werden. Zeugen schilderten, dass zwei Männer augenscheinlich deutscher Herkunft mit zwei Männern augenscheinlich nichtdeutscher Herkunft zunächst in einen lautstarken Streit gerieten, der letztlich in einer tätlichen Auseinandersetzung mündete. Dabei ging ein weiterer Mann mit einem Hund hinzu. Die Beteiligten hätten sich anschließend in Richtung Augustusburger Straße bzw. Wohngebiet Fürstenstraße entfernt. Den Mann mit dem Hund konnten die Einsatzkräfte im Umfeld feststellen, wobei der 21-Jährige angab, er hätte den Streit schlichten wollen.

Aufgrund der Zeugenschilderungen und den Feststellungen am Ort ist davon auszugehen, dass die in die Auseinandersetzung involvierten Männer nicht nur unerhebliche Verletzungen erlitten hatten. Die Polizei hat daher ein Ermittlungsverfahren wegen gefährlicher Körperverletzung eingeleitet und sucht Zeugen.

Wer hat die Auseinandersetzung beobachtet? Wer kann Angaben zur Identität der Beteiligten und zum konkreten Tatablauf machen? Hinweise nimmt das Polizeirevier Chemnitz-Nordost unter der Rufnummer 0371 387-102 entgegen. (ju)

Zigarettenautomat gesprengt

Zeit: 22.03.2022, 00:30 Uhr

Ort: OT Rottluff

(895) In der vergangenen Nacht haben Unbekannte mutmaßlich mit Pyrotechnik einen Zigarettenautomat in der Limbacher Straße aufgesprengt. Das Gerät wurde erheblich beschädigt. Ob die Unbekannten Zigaretten aus dem Automaten stehlen konnten, muss noch geprüft werden. Die Geldkassette befand sich noch im Gerät. Angaben zur Höhe des Sachschadens liegen noch nicht vor. Die Polizei hat Ermittlungen wegen Herbeiführens einer Sprengstoffexplosion aufgenommen. (ju)

Bargeld und Laptop gestohlen

Zeit: 18.03.2022, 16:15 Uhr bis 21.03.2022, 05:35 Uhr

Ort: OT Gablenz

(896) Im Verlauf des vergangenen Wochenendes hebelten Unbekannte an einer Schule in der Carl-von-Ossietzky-Straße ein Fenster auf und gelangten so in Haus. Dort brachen sie mehrere Innentüren zu verschiedenen Räumen

auf und durchsuchten diese. Letztlich stahlen die Einbrecher einen Laptop und etwas Bargeld. Der Wert des Diebesgutes wurde auf rund 1.000 Euro beziffert. Der entstandene Sachschaden liegt mit rund 5.000 Euro deutlich höher. (ju)

Werkzeuge aus Rohbau gestohlen

Zeit: 18.03.2022, 16:00 Uhr bis 21.03.2022, 10:00 Uhr

Ort: OT Schloßchemnitz

(897) Auf diverse Werkzeuge hatten es Einbrecher am Wochenende auf einer Baustelle in der Further Straße abgesehen. Die Unbekannten hatten sich Zutritt zu einem im Rohbau befindlichen Haus verschafft und dort auf noch nicht geklärte Weise die Tür zu einem Lagerraum geöffnet. Aus diesem stahlen sie verschiedene Elektrowerkzeuge, darunter Akkuschauber und Bohrmaschine, Lampen und Kleinwerkzeuge im Gesamtwert von etwa 8.500 Euro. (ju)

Landkreis Mittelsachsen

Elektrowerkzeuge aus Lagerraum gestohlen

Zeit: 18.03.2022, 14:00 Uhr bis 21.03.2022, 05:50 Uhr

Ort: Mittweida

(898) In der Straße Am Bahnhof sind Unbekannte am vergangenen Wochenende in ein im Umbau befindliches Gebäude eingebrochen. Im Inneren gelangten die Täter in einen Lagerraum. In der Folge entwendeten die Einbrecher diverse Elektrowerkzeuge, wie ein Lasermessgerät, eine Akku-Bohrmaschine, ein Akku-Flexgerät sowie mehrere Radios im Gesamtwert von etwa 3.000 Euro. Angaben zur Höhe des entstandenen Sachschadens sind derzeit noch nicht bekannt. Die Polizei hat die Ermittlungen wegen des besonders schweren Falls des Diebstahls aufgenommen. (mg)

Diesel aus Lkw entwendet

Zeit: 18.03.2022, 13:00 Uhr bis 21.03.2022, 08:00 Uhr

Ort: Taura

(899) Unbekannte betraten in den vergangenen Tagen ein Firmengelände an der Hauptstraße und brachen anschließend die Tankverschlüsse von zwei abgestellten Lkw auf. Danach pumpten die Täter insgesamt etwa 170 Liter Dieselmotorkraftstoff im Wert von

ca. 400 Euro ab und verschwanden. An den beiden Lkw entstand ein Sachschaden von etwa 70 Euro. (mg)

Beute in Proberaum gemacht

Zeit: 11.03.2022 bis 21.03.2022, 10:00 Uhr

Ort: Wechselburg

(900) In der Bahnhofstraße hebelten Unbekannte zunächst die Eingangstür eines Gebäudes auf und drangen anschließend in einen Proberaum ein. Daraus entwendeten die Täter u.a. mehrere Gitarren sowie Lautsprecher, ein Mischpult, einen Laptop und diverses Zubehör. Der durch den Diebstahl entstandene Gesamtstehlschaden wurde auf ca. 8.200 Euro beziffert. Die Höhe des eingetretenen Sachschadens liegt bei etwa 100 Euro. Die Polizei ermittelt wegen Diebstahls im besonders schweren Fall. (mg)

Drei Verletzte bei Frontalzusammenstoß

Zeit: 21.03.2022, 15:35 Uhr

Ort: Großhartmannsdorf, OT Obersaida

(901) Der 63-jährige Fahrer eines Pkw VW befuhr am Montagnachmittag die S 207 aus Richtung Sayda in Richtung Mittelsaida. An der Einmündung Röhrenbohrer bog er nach links in Richtung Mittelsaida ab. Dabei kam es zur Frontalkollision mit einem auf der S 215 entgegenkommenden Pkw Renault (Fahrer: 58). Der VW-Fahrer erlitt bei dem Unfall schwere Verletzungen. Der Renault-Fahrer und seine Beifahrerin (55) wurden leicht verletzt. Es entstand Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa 30.000 Euro. Die Straße war im Bereich der Unfallstelle für etwa drei Stunden voll gesperrt. (Kg)

Erzgebirgskreis

Drei Fahrzeugdiebe durch grenzübergreifende Polizeiarbeit gestellt

Zeit: 20.03.2022, 06:20 Uhr polizeibekannt

Ort: Rübenau, Olbernhau und Chomutov

(902) Dank schneller grenzübergreifender Zusammenarbeit zwischen dem Polizeirevier Marienberg und der Bezirkspolizeidirektion Ústí nad Labem konnten am Sonntagmorgen drei Diebe in Tschechien gestellt werden, welche zuvor ein Quad und einen Pkw-Anhänger in Olbernhau gestohlen hatten.

Ein Anwohner aus Rübenau wurde am Sonntag früh durch seinen bellenden Hund geweckt und stellte daraufhin einen auffälligen Pkw Skoda und einen Pkw VW mit jeweils tschechischen Kennzeichen vor seinem Wohnhaus in der Einsiedler Straße fest. Dazu sah und hörte er mehrere Männer, welche augenscheinlich aufgrund einer Panne einen mitgeführten Anhänger vom Pkw Skoda ab- und anschließend wieder ankoppeln mussten. Daraufhin fuhr das Gespann in Richtung der deutsch-tschechischen Grenze davon. Da sich auf dem Anhänger ein Quad mit deutschem Kennzeichen befand, alarmierte der Zeuge umgehend die Polizei.

Beamte des Polizeireviers Marienberg und der Bundespolizei setzten sich zugleich in die Nahbereichsfahndung und hielten dabei telefonischen Kontakt mit dem Mitteiler. Gegen 06:30 Uhr passierten die mutmaßlichen

Diebe jedoch den deutsch-tschechischen Grenzbereich in Kalek, woraufhin die tschechischen Behörden in den Fahndungsprozess einbezogen wurden. Währenddessen nahmen die Beamten des Reviers Marienberg die Ermittlungen auf und führten erste Zeugenvernehmungen durch. Dabei bestätigte sich nicht nur der Diebstahl des Quads in der Thomas-Mann-Straße in Olbernhau, sondern auch der Diebstahl des Anhängers in der Hainbergstraße, welcher zum Abtransport genutzt wurde. Die jeweiligen Eigentümer hatten bis dato noch nichts von den Diebstählen bemerkt.

Gegen 08:40 Uhr konnten tschechische Polizisten im Bereich Chomutov den beschriebenen roten Pkw Skoda mit dem Diebesgut anhalten. Im Fahrzeug befanden sich drei tschechische Staatsangehörige (40, 42 und 48). Die drei Tatverdächtigen wurden vorläufig festgenommen und in eine tschechische Polizeidienststelle gebracht. Nach Angaben der zuständigen tschechischen Ermittler räumte das Trio die Diebstähle ein. Nach Abschluss der polizeilichen Maßnahmen wurden die Männer aus der Dienststelle entlassen. Währenddessen wurde das Diebesgut sichergestellt. Es soll voraussichtlich in den nächsten Tagen an die rechtmäßigen Eigentümer zurückgegeben werden. Die Ermittlungen zu den Diebstählen und eventuell weiteren vergangenen Diebstahlhandlungen, welche mit dem Trio in Verbindung stehen könnten, dauern derweil an. (Re)

Mit Entgegenkommendem kollidiert

Zeit: 21.03.2022, 11:55 Uhr

Ort: Neukirchen

(903) Am Montagmittag befuhr die 83-jährige Fahrerin eines Pkw Mercedes die Hauptstraße in Richtung Chemnitz. Als sie an einem am rechten Fahrbahnrand parkenden Pkw vorbeifuhr, kam es zur Kollision mit einem entgegenkommenden Pkw. Dabei zog sich die

83-jährige leichte Verletzungen zu. Es entstand Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa 22.000 Euro. (Kg)